

Gleichzeitig mit dem nebenangezeigten gelangt zur Versendung bereits in  
fünfter Auflage



# Das Gespensterbuch

Herausgegeben von Felix Schloemp, mit Vorwort von Gustav Meyrink,  
handkoloriertem Umschlag und zwölf Kunstblättern von Paul Scheurich

Inhalt: Das Gespensterhaus. Von Edward Lytton-Bulwer. / Das Totenschiff. Von Pierre Mille.  
Der Sandmann. Von E. T. A. Hoffmann. / Der Horla. Von Guy de Maupassant. / Wenn wir gestor-  
ben sind — — Von Frédéric Boutet. / Ein Gesicht Karls XI. Von Prosper Mérimée. / Die Spinne.  
Von Hanns Heinz Ewers. / Meine selbsterlebte, wahre Geistergeschichte. Von Rudyard Kipling. / Die  
Maske des Roten Todes. Von Edgar Allan Poe. / Das Präparat. Von Gustav Meyrink. / Die  
arge Nonn'. Von Karl Hans Strobl. / Wij, der Fürst der Dämonen. Von Nikolaus Gogol usw.  
Preis vier Mk. broschiert, eleg. gebunden fünf Mk., Luxusausgabe zwölf Mk.

Eine Auswahl meisterhaft komponierter Gespenstergeschichten aller Zeiten und verschiedensten Nationen  
bietet dieser Sammelband. Gegen die künstlerischen Qualitäten der hier vereinigten Autoren kann kein  
Einwand erhoben werden, und es ist interessant zu beobachten, wie jeder von ihnen auf andere und ihm  
besondere Art die Unheimlichkeitsspannung dem Leser zu suggerieren vermag — hier mehr durch eine  
dunkle Verschommenheit, dort mehr durch Visionäres, dort mehr durch Pathologisches und raffinierte  
Psychologie. Allen Freunden phantastischer Kunst kann man dieses Buch, das wohl  
die unheimlichsten und spannendsten Gespenstergeschichten  
die auf einen höheren Kunstwert Anspruch erheben können, enthält, angelegentlich empfehlen.

## Vorzugsangebot

Auf dem beiliegenden Zettel bis zum Ausgabetag bestellt mit 40% und 7/6, 11/10  
gemischt (Einb. no.) 25 Ex., auch gemischt, auf einmal bestellt mit 50% (Einb. no.)

GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN